

PRESSEINFORMATION

JETZT ERST RECHT BENEFIZAUKTION **PIN. FOR ART 2020** ZUGUNSTEN DER PINAKOTHEK DER MODERNE UND DES MUSEUMS BRANDHORST

Samstag, 21. November 2020 in der
Pinakothek der Moderne und online



JETZT ERST RECHT – PIN. AUKTION FINDET STATT!

- Wegweisendes Veranstaltungs- und Auktionskonzept
- Deutliche Ausweitung der Förderung
- Neuer Auktionspartner Ketterer Kunst

München, 26. Mai 2020 - In diesem Jahr ist alles anders, aber die für November 2020 mit viel Spannung erwartete jährliche Benefizauktion von PIN. Freunde der Pinakothek der Moderne e.V. findet statt. „**Jetzt erst recht. Das ganze Leben ist eine Kunst.**“ lautet das Motto – und es könnte kaum passender sein.

„Wir haben für unsere 18. Benefizauktion nicht nur ein komplett neues Format erdacht und einen neuen Partner gewonnen. Wir weiten auch das langjährige Engagement unseres Vereins noch deutlich aus,“ kündigt Dorothee Wahl, die Vorsitzende von PIN. an. „Künstler, Galerien und Sammler bilden mit den Museen ein eng verknüpftes Netzwerk. Dem wollen wir zum Wohle aller mit unserem neuen Konzept gerecht werden. Erstmals in unserer langen Geschichte werden wir die Einlieferer, die das wünschen, substantiell am Auktionsergebnis beteiligen.“ Wer PIN. hilft, hilft anderen und auch sich selbst.

Seit 55 Jahren fördert PIN. Kunst und Kultur in München – eine Geschichte, die von Risikobereitschaft, privatem Einsatz und von der Leidenschaft für die Gegenwart erzählt. „Dem fühlen wir uns verpflichtet. Wir werden die Museen, die wir unterstützen nicht im Stich lassen. In Zeiten knappster Ressourcen brauchen sie uns mehr denn je,“ erläutert Dorothee Wahl.

Das neue Versteigerungs-Format trägt den veränderten Anforderungen Rechnung. So wird die große Benefizauktion erstmals in zwei Teilen stattfinden: Die Saalauktion am Abend des 21. November, wird als Livestream übertragen, dabei sind auch Online- und Telefongebote möglich. Sie wird mit einer reinen Online-Auktion, die in den Tagen rund um diesen Termin ausschließlich im Netz stattfinden wird, kombiniert.

„Ich freue mich sehr, dass wir für dieses ambitionierte Projekt mit Ketterer Kunst einen idealen Partner gewinnen konnten,“ so Dorothee Wahl, „Wenn wir für die legendäre Abendauktion, die in den letzten Jahren regelmäßig über 1 Mio Euro eingespielt hat, einen innovativen Fokus auf die digitale Versteigerung setzen, ist das international erfolgreiche Auktionshaus Ketterer Kunst dafür die richtige Adresse. Denn Robert Ketterer, Inhaber des renommierten Münchner Familienunternehmens, kennt sich in beiden Welten bestens aus.“

Robert Ketterer freut sich schon jetzt auf dieses fantastische Projekt: „Die PIN.-Auktion ist eine große Auszeichnung für mein Team und mich. Wir werden alles daransetzen, das neue Format zu einem großen Erfolg für PIN., ihre Projekte und Unterstützer sowie die gesamte Kunstbranche zu machen.“

Das neue Konzept für die PIN. Benefizauktion ist bahnbrechend. Es beginnt mit der Ausstellung aller eingereichten Werke in der Pinakothek der Moderne ab Samstag, dem 7. November. Während der zweiwöchigen Vorbesichtigung sind Führungen mit Kuratoren und Prominenten, Interviews mit Künstlern und Galeristen, ein virtueller Ausstellungsrundgang und Abendveranstaltungen im kleinen Kreis für Förderer und Mitglieder im Vorfeld der Auktion geplant. Parallel startet die Online-Auktion, die am Sonntag, den 22.11. enden wird.

Ganz neu wird der traditionelle Gala-Abend der Benefizauktion ablaufen. Im letzten Jahr zog die „PIN. Party“ noch mehr als 800 Gäste in die Rotunde der Pinakothek der Moderne in München. In diesem Jahr wird nach heutigem Stand der Gästekreis auf eine deutlich kleinere Zahl reduziert werden müssen.

Dabeisein und Mitmachen ist aber trotzdem möglich. Denn die Saalauktion wird im Internet über einen Livestream übertragen und jeder kann Online oder per Telefon mitbieten. „Erstmals ist die Saalauktion nicht nur exklusiv für die anwesenden Bieter, sondern für jedermann geöffnet, der mitwirken und mithelfen möchte. Die moderne Technologie bietet uns fantastische Chancen in der Krise,“ freut sich PIN.-Chefin Dorothee Wahl.

„Wir werden für eine ganz besondere Atmosphäre sorgen,“ verspricht Robert Ketterer. „Spannung, Nervenkitzel, Zuschlag und Hilfe für die Kunst werden im Saal, an den Telefonen und via Livestream genauso spürbar sein, wie online vor dem PC, Tablet oder Handy. Was zählt ist, dass alle mit viel Herz und spendabler Hand dabei sind.“

Aufgelder auf die Hammerpreise werden - wie in der Vergangenheit - nicht erhoben und der Zuschlag ist gleichzeitig der Rechnungsendpreis. So haben Bieter sowohl online als auch offline die Chance, Kunst zu besten Konditionen zu erwerben und damit gleichzeitig Gutes zu tun.

Über PIN. Freunde der Pinakothek der Moderne e.V.

PIN. ist 1965 unter dem Namen „Galerie Verein“ gegründet worden und verdankt seine heutige Identität einer in Jahrzehnten gewachsenen Tradition. www.pin-freunde.de. Ziel war und ist,

Zeitgenössisches zeitnah zu entdecken und einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Weit über tausend Kunstwerke wurden in den letzten 55 Jahren angekauft. Mit der Pinakothek der Moderne, unter deren Dach die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen, die Graphische Sammlung München, das Architekturmuseum der TUM und die Neue Sammlung beheimatet sind, und dem benachbarten Museum Brandhorst unterstützt PIN. zwei der bedeutendsten Kunst- und Kulturinstitutionen Europas. Vorrangiges Förderziel ist Hilfe bei der Realisierung ambitionierter Ausstellungen, innovativer Vermittlungsprojekte und bedeutender Ankäufe. Im Vordergrund steht dabei das Anliegen, den eng miteinander verknüpften Institutionen zu größtmöglicher Aufmerksamkeit und Lebendigkeit zu verhelfen und ihre Bestände in immer neue Zusammenhänge zu setzen. Seinen knapp 900 Mitgliedern bietet der Verein ein umfangreiches Angebot mit etwa 70 Veranstaltungen im Jahr, bestehend aus Führungen, Previews, Atelierbesuchen, Künstlergesprächen, Vorträgen und Reisen.

Über Ketterer Kunst:

Robert Ketterer erzielt seit Jahrzehnten imposante Ergebnisse am eigenen Auktionspult und hat bereits zahlreiche Benefizauktionen zum Erfolg geführt. Er ist ein Netz-Pionier der allerersten Stunde. Bereits seit 2007 veranstaltet sein Haus Online Only-Auktionen, inzwischen auf der eigenen Plattform www.ketterer-internet-auktion.de. Das 1954 gegründete Münchener Familienunternehmen Ketterer Kunst (www.kettererkunst.de) hat Dependancen in Hamburg, Berlin und Düsseldorf sowie ein weltweites Netz an Repräsentanten u.a. in den USA und Brasilien. Es zählt zu den führenden Auktionshäusern für Kunst des 19. bis 21. Jahrhunderts und für Wertvolle Bücher. Während Ketterer Kunst laut Jahresbilanz 2019 der artnet Price Database weltweit Platz 11 für Kunst ab 1900 belegt, ist die Firma im globalen Ranking für Kunst des 20. Jahrhunderts sogar das umsatzstärkste Familienunternehmen überhaupt.

Die PIN. Benefizauktion wird gefördert von



Pressekontakt

PIN. Freunde der Pinakothek der Moderne e.V.
Dorothee Wahl
Gabelsbergerstraße 15 Rgb.
80333 München

Tel 089.189 30 95 – 0

Fax 089.189 30 95 – 19

E-Mail dorothee.wahl@pin-freunde.de

www.pin-freunde.de • facebook.com/pinfreunde • instagram.com/pin.freunde